

# AUSSCHREIBUNG

Grundlage dieser Ausschreibung ist die neueste Fassung des DMSB-Slalom-Reglements und des DMSB - Veranstaltungsreglements. Der vollständige Text der genehmigten Ausschreibung befindet sich bei der Veranstaltung am offiziellen Aushang.

Die Ausschreibungen wurden vom DMSB unter der Reg.-Nr. 47 / 11 genehmigt.

## 1. VERANSTALTUNG

Art der Veranstaltung	Slalom 5000, National
Titel der Veranstaltung	37. ADAC-Automobil-Slalom Waldkraiburg
Datum der Veranstaltung	30. April 2011

## 2. VERANSTALTER

	Motorclub Waldkraiburg e.V. im ADAC
Anschrift	Birkenstr. 23, 84478 Waldkraiburg
Telefon	08638/81540
Telefax	08638/955811
E-mail	<a href="mailto:mc.waldkraiburg@t-online.de">mc.waldkraiburg@t-online.de</a>

Das Rennleitungsbüro ist eingerichtet bis von 23. bis 29. April 2011 ab 20.00 Uhr. Es ist unter der Telefonnummer 08638/81540 erreichbar. Am Veranstaltungstag kann die Rennleitung unter Tel. 0170/1883940 erreicht werden.

## 3. WETTBEWERBE, DIE WÄHREND DER VERANSTALTUNG ZUR DURCHFÜHRUNG KOMMEN

Die Erfolge der Teilnehmer werden gemäß den DMSB-Meisterschaftsbestimmungen, den Pokalauszeichnung, den ADAC-, AvD-, DMV-Meisterschaftsbestimmungen gewertet für

Deutsche Automobil-Slalom-Meisterschaft Region Süd  
Südbayerische ADAC DMSB – Slalom Cup

für die Sportabzeichen des ADAC, AvD, und DMV gelten die besonderen Verleihungsbestimmungen der Verbände.



## 8. ZUGELASSENE FAHRZEUGE UND KLASSENEINTEILUNG

<b>Gruppe G:</b>	G1, G2, G3, G4, G5, G6 und G7
<b>Gruppe N / F</b>	Klasse 8 bis 1400 ccm Klasse 9 bis 1600 ccm Klasse 10 bis 2000 ccm Klasse 11 über 2000 ccm
<b>Gruppe H</b>	Klasse 12 bis 1300 ccm Klasse 13 bis 1600 ccm Klasse 14 bis 2000 ccm Klasse 15 über 2000 ccm
<b>Gruppe FS</b>	Klasse 16 bis 1300 ccm Klasse 17 bis 1600 ccm Klasse 18 bis 2000 ccm Klasse 19 über 2000 ccm

## 9. PARC FERME

Der „parc ferme“ befindet sich im Bereich von Start und Ziel. Alle Teilnehmer jeder Klasse stellen die Fahrzeuge im „parc ferme“ ab.

## 10. PREISE

- Pokale oder Sachpreise
- \*30% der Gestarteten in jeder Klasse
- \*Gruppensieger
- \*1.-3. Platz in der Gesamtwertung
- \*Preis für die beste Dame

## 11. SPORTWARTE

Rennleiter	Lainer Thomas, Waldkraiburg
Zeitnahme	Hintner Manuela, Neumarkt St. Veit
Techn. Kommissare	Berg Peter, Kaiserslautern Gartenmaier Ludwig, Burghausen Bartonek Christian, Traunreut
Sachrichter	Sportwarte des MC Waldkraiburg gemäß Aushang vor dem Start des ersten Fahrzeugs.
Umweltbeauftragter	Margarete Lainer, Waldkraiburg

## 12. SPORTKOMMISSARE

Heinrich Eckstein, Nack  
Mitterlehner Friedrich, Hutthurm

### **13. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN**

Teilnehmer und Fahrzeugeigentümer geben mit der Nennung (DMSB-Vordruck) Erklärung zur Beschränkung der Haftung auf Vorsatz grobe Fahrlässigkeit – siehe Reglement – ab.

### **14. WEITERE BESTIMMUNGEN**

Die Streckenlänge beträgt je Wertungslauf ca. 2085 m. Ein Lauf sind zwei Runden, jeder Teilnehmer ist für die Einhaltung der richtigen Rundenzahl selbst verantwortlich. Es werden 2 Wertungsläufe gefahren.

Es befinden sich bei den Trainings- und Wertungsläufen mehr als ein Fahrzeug auf der Strecke.

Die Teilnehmer haben sich ohne besondere Aufforderung rechtzeitig zur Startaufstellung zu begeben. Fahrzeuge, die verspätet am Start eintreffen können nach Durchgang ihrer Klasse nicht mehr zum Start zugelassen werden.

Das Einweisen in den „parc ferme“ erfolgt durch einen Sportwart.

Jeder Teilnehmer hat vor den Wertungsläufen zu einen Trainingslauf zu starten.

Nach der Zieldurchfahrt ist an der Haltelinie (Stop - Schild und rote Flagge) das Fahrzeug absolut zum Stillstand zu bringen. Die Weiterfahrt darf erst auf Anweisung der eingeteilten Sportwarte erfolgen.

Im Fahrerlager und im Vorstartbereich darf nur mit Schrittgeschwindigkeit gefahren werden.

Die Umweltrichtlinien des DMSB sind einzuhalten.

Es darf ausschließlich auf dem befestigten Gelände des Flugplatzes geparkt werden.

Waldkraiburg, 09. März 2011

gez. Thomas Lainer  
Rennleiter